

#NORD 10. Juni 2024

Gewerkschaftsjugend beim CSD Hannover

Die Gleichstellung und Gleichbehandlung aller Menschen, unabhängig der geschlechtlichen Identität oder sexuellen Orientierung, sind Voraussetzung für gute Lebens- und Arbeitsbedingungen. Als Gewerkschaftsjugend kämpfen wir dafür bunt und laut!



Menschenfeindliche Positionen haben in den vergangenen Jahren an Einfluss gewonnen. Diese Entwicklung hat direkt Auswirkungen auf arbeitende Menschen. Queerfeindliche Angriffe nehmen auch in Niedersachsen zu, gleichzeitig werden der Schutz vor Diskriminierung, die Unantastbarkeit der Menschenwürde als auch das Grundgesetz infrage gestellt.

Die bundesweiten Massendemonstrationen gegen Rechtsextremismus Anfang des Jahres haben deutlich gemacht, dass viele Menschen dem Erstarken der extremen Rechten nicht länger zuschauen wollen. Jetzt heißt es dranbleiben! Wir alle können von Menschenfeindlichkeit betroffen sein oder sie selbst ausüben. Rassismus und Queerfeindlichkeit sind noch immer Teil des Alltags vieler Kolleginnen und Kollegen, damit muss Schluss sein!

Beim diesjährigen Christopher Street Day in Hannover hat sich die EVG-Jugend Nord dem gewerkschaftlichen Jugendblock angeschlossen, um gegen Hass, Ausgrenzung und Diskriminierung einzustehen. Eine klare Haltung gegen Menschenfeindlichkeit ist überall gefragt – auf der Straße, aber auch im Alltag, in der Familie, im Ehrenamt, im Sportverein und eben auf der Arbeit. Jeder Mensch kann einen Unterschied machen, indem wir alle Verantwortung übernehmen und uns gemeinsam für Demokratie und Menschenrechte einsetzen! Worauf wartet ihr noch? Werdet aktiv und bringt euch in die Gewerkschaftsfamilie ein.

Einen bunten Überblick über den gewerkschaftlichen Jugendblock beim diesjährigen CSD Hannover findet ihr auf dem Kanal der DGB-Jugend (<https://www.youtube.com/watch?v=5OyKAoudGWg>).